

# LSC Lithium: Aktueller Stand der Exploration in den Lithiumprojekten in Argentinien

14.12.2017 | [IRW-Press](#)

## Beschleunigte Explorationsprogramme in fünf Projekten im Gange

TORONTO, 13. Dezember 2017 - [LSC Lithium Corp.](#) (LSC oder - zusammen mit seinen Tochtergesellschaften - das Unternehmen) freut sich, über den raschen Fortschritt in seinen fünf wichtigsten Projekten - Pozuelos, Pastos Grandes, Rio Grande, Salinas Grandes und Jama - zu berichten. Die Projekte befinden sich allesamt im argentinischen Teil des Lithiumdreiecks. Diese Konzessionen machen 234.519 Hektar des gesamten Grundbesitzes des Unternehmens im Umfang von 306.347 Hektar aus (siehe Karte 1).

## Aktueller Stand der Projekterschließung

Pozuelos: Siehe Pressemeldung von LSC vom 13. November 2017.

Erstellung einer Mineralressourcenschätzung gemäß NI 43-101 bis zum Jahresende im Soll

- Explorationsziel im Umfang von 860.000 t LCE bei 500 mg/l Li bis 1.030.000 t LCE bei 600 mg/l Li Für weitere Einzelheiten zum Explorationsziel siehe Pressemeldung von LSC vom 10. April 2017.
- Umfangreiche Mineralisierung im Bereich des 10.787 ha großen Salars mit Spitzenwerten von bis zu 508 mg/l Li erbohrt
- Gehalte entsprechen den durchschnittlichen Ergebnissen der vorherigen kurzzeitigen Pumptests im Bereich von 545 mg/l Li bis 602 mg/l Li
- Hervorragende Werte der Relative Brine Release Capacity (in etwa relativen Freisetzungskapazität der Sole, RBRC) von bis zu 16,33 %
- Eine Reihe von Pumptests und hydrogeologischen Untersuchungen haben begonnen
- Das Salar steht zu 99 % unter der Kontrolle des Unternehmens

Pastos Grandes: Fortschritte hinsichtlich der Erstellung eines Mineralressourcenberichts im 2. Quartal 2018. Die ersten beiden Bohrlöcher lieferten mächtige hochgradige Lithiummineralisierung

BOHRLOCH SPG-2017-02B Siehe Pressemeldung von LSC vom 14. November 2017.

- Spitzenwert von 511 mg/l Li
- Beständige und mächtige Lithiummineralisierung bis in eine beachtliche Tiefe von 512 m
- Günstige chemische Zusammensetzung der Sole - Mg-Li-Verhältnis zwischen 6:1 und 8:1

BOHRLOCH SPG-2017-04A Siehe Pressemeldung von LSC vom 11. Dezember 2017.

- Spitzenwert von 528 mg/l Li durchschnittlich
- Drei mächtige Zonen einer Lithiummineralisierung durchschnittlich: u.a. 62 m mit 500 mg/l Li von 342 m mit einem durchschnittlichen Mg-Li-Verhältnis von 6:7

Rio Grande: Fortschritte hinsichtlich der Erstellung eines Mineralressourcenberichts im 1. Quartal 2018.

- Bohrprogramm bestehend aus 8 Bohrlöchern zur Verifizierung der historischen Daten im Gange
- Pumptests zur Bestätigung der historischen Pumpratzen sollen noch vor Jahresende beginnen
- CSAMT-Ergebnisse lassen ein Ablagerungszentrum von 600 m in der nördlichen Hälfte des Salars

erkennen

Salinas Grandes: aktualisierte Mineralressourcenschätzung gemäß NI 43-101 für 1. Quartal 2018 geplant

- Verifizierung und möglicherweise Aktualisierung der von [Orocobre Ltd.](#) angefertigten Mineralressource gemäß NI 43-101 im Gange Siehe technischer Bericht von [Orocobre Ltd.](#) mit dem Titel Technical Report on Salinas Grandes Lithium Project vom 16. April 2012, geändert am 12. August 2013, unter dem Firmenprofil von Orocobre auf SEDAR (der Orocobre-Bericht).

- Oberirdische Bestätigungsbohrungen, Bohrlochprobenahmen und Graben-Pumptests halten an

Jama: seismische Messung über 80 km im Gange; wird voraussichtlich Ende Januar 2018 abgeschlossen

Ian Stalker, President und CEO von LSC, sagte: Die jüngste Entscheidung des Unternehmens, die Entwicklung seiner wichtigsten Projekte zu beschleunigen, um erste Mineralressourcen abzugrenzen und schließlich eine Machbarkeitsstudie aufzunehmen, steht mit unserem Plan im Einklang, mittelfristig eine Lithiumproduktionsstrategie auf Grundlage mehrerer Geschäftseinheiten zu erarbeiten. Die Zugkraft, die wir in Hinblick auf die Vorlage von Explorationsergebnissen gewinnen, ist sehr erfreulich und der erste Schritt in diesem Prozess. Unser kurzfristiges Ziel besteht darin, in den nächsten zwei Quartalen Mineralressourcen für vier unserer fünf Schlüsselprojekte vorzulegen und anschließend in die Vormachbarkeitsphase überzugehen.

[http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2017/41807/13122017\\_LSC\\_PR\\_Expl\\_Update\\_FINAL2\\_DEPRcom.001.png](http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2017/41807/13122017_LSC_PR_Expl_Update_FINAL2_DEPRcom.001.png)

Karte 1: Lageplan der Projekte von LSC

Die Soleproben werden mithilfe eines Verpackersystems aus den Diamantbohrlöchern gefördert, um spezifische Ebenen in den Bohrlöchern zu isolieren, und von Alex Stewart Assayers (ASA) in Jujuy (Argentinien) analysiert. Die Kernproben für die RBRC-Tests zur Ermittlung der spezifischen Ergiebigkeit, eines Maßes der effektiven Porosität, wurden so entnommen, dass alle Lithologien und alle Tiefenbereiche des Bohrlochs vertreten waren. Die Proben wurden zur Analyse an Daniel B. Stephens & Associates (DBSA) in Albuquerque, New Mexico überstellt. DBSA hat ein eigenes Verfahren zur Prüfung der effektiven Porosität von Kernproben aus Salaren entwickelt, das weithin von Unternehmen, die Lithiumsolen erkunden, übernommen wurde. Einzelheiten über diese Methode sind in einer wissenschaftlichen Abhandlung von Stormont Geotechnical Testing Journal, Vol. 34, No. 5. Abhandlung unter [www.astm.org](http://www.astm.org) einsehbar.

et. al. (2001) beschrieben. Die Tests ergaben mäßig erhöhte RBRC-Werte in den oberen Halitzonen und den produktiven Zonen in den tiefer liegenden klastischen Zonen. In Kürze sollen auch Pumptests zur Erfassung hydraulischer Daten beginnen, sobald das geplante Bohrprogramm für Pumpversuche abgeschlossen ist.

### **Probennahmen und QA/QC**

Die Soleprobennahmen für Verpackertests beinhalteten die Entnahme von Sole aus dem Probenintervall in einem 20-Liter-Behälter, der mehrmals mit frischer Sole durchgespült wurde, bevor die Probe entnommen wurde. Die Sole wurde in Ein-Liter-Probenflaschen gegossen, die zuvor mehrmals mit frischer Sole aus dem 20-Liter-Behälter durchgespült worden waren. Die Probenflaschen wurden zur Gänze befüllt, um den Eintritt von Luft zu verhindern, und mit einer leckdichten Kappe versiegelt. Die Proben wurden etikettiert und die Etiketten mit Klarsichtklebeband abgedeckt, um ein Löschen der Proben Daten zu verhindern. Alle Proben blieben in Besitz des Standortgeologen, bis sie mittels Kurier zu ASA nach Mendoza (Argentinien) transportiert wurden. Die Soleprobennahmen für die Pumpbelastungstests beinhalteten die Entnahme von Proben aus einem Ventil, das an den Pumpenausgang angebracht war. Die Probenflaschen wurden vor der Entnahme der Probe mit Sole durchgespült und anschließend mit frischer Sole ausgewaschen. Die Probenflaschen haben ein Fassungsvermögen von einem Liter und wurden zur Gänze befüllt, um Lufteinschlüsse zu verhindern. Sie wurden mit einer leckdichten Kappe versiegelt, etikettiert und die Etiketten mit Klarsichtklebeband abgedeckt. Die Proben verblieben bis zur Auslieferung an das Analyselabor mittels Kurier am Standort.

Die RBRC-Proben wurden mit einer Bügelsäge zugeschnitten, zum Schutz in Luftpolsterfolio eingeschlagen und die Etiketten wurden mit Klarsichtklebeband abgedeckt. Die Proben verblieben bis zum Transport im Gewahrsam des Standortgeologen. Im Rahmen des Probenentestprotokolls wurden aus jedem der Bohrlöcher, aus denen die Proben entnommen wurden, ebenfalls 20 Liter Sole an DBSA verbracht. DBSA steht in keinem Abhängigkeitsverhältnis zu LSC.

LSC wendet ein gut entwickeltes QA/QC-Programm an. Die Soleanalyse wird bei ASA in Mendoza

(Argentinien) durchgeführt. ASA ist von LSC unabhängig, kann eine beträchtliche Erfahrung bei der Analyse von Lithiumsolen vorweisen und ist gemäß den Standards von ISO 17025 zertifiziert. Soleanalysen werden unter Anwendung von ICP-, gravimetrischen, potenziometrischen und volumetrischen Methoden durchgeführt, wie in einer Pressemitteilung von LSC vom 10. April 2017 detailliert beschrieben wurde.

ASA fügt jeder 20. Probe eine interne Doppelprobe hinzu. LSC fügt in einem Probensatz Leer- und Standardproben im Verhältnis 1:20 hinzu. Standardproben sind interne Standardproben, die von LSC entwickelt und mittels Ringversuche zertifiziert wurden. LSC verwendet destilliertes Wasser als Leerproben.

### **Qualifizierte Person / Datenverifizierung**

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung basieren auf Informationen, die von Donald H. Hains, P.Geol., erstellt und genehmigt wurden. Herr Hains ist eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101 und von LSC und Orocobre unabhängig. Herr Hains hat alle Probennahme-, Analyse- und Testdaten, die den in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen zugrunde liegen, mittels Vor-Ort-Inspektion während der Bohrungen, Soleprobenahmen und der Auswahl der RBRC-Proben verifiziert. Dabei wurden auch Fotos des Bohrkerns geprüft, um die Lithologie zu verifizieren, Analysezertifikate mit der Analysedatenbank verglichen, die Pumpstestdaten sowie die RBRC-Ergebnisse von DBSA geprüft. Es gibt keine Bohrungen, Probennahmen, Gewinnungen oder andere Faktoren, die die Genauigkeit und Verlässlichkeit der Daten erheblich beeinträchtigen könnten.

### **Über LSC Lithium Corp.**

[LSC Lithium](#) hat ein umfassendes Portfolio an vielversprechenden lithiumreichen Salaren zusammengestellt und richtet sein Hauptaugenmerk auf die Erschließung seiner Konzessionsgebiete in fünf Salaren: Pozuelos, Pastos Grandes, Río Grande, Salinas Grandes und Jama. Alle Konzessionsgebiete von LSC befinden sich im Lithiumdreieck, einem Gebiet am Schnittpunkt zwischen Argentinien, Bolivien und Chile, wo die weltweit reichhaltigsten Lithiumsolelagerstätten vorgefunden werden. LSC Lithium verfügt über ein Landpaketportfolio mit einer Größe von insgesamt 300.000 Hektar, was einem umfassenden, vielversprechenden Lithiumsalar in Argentinien entspricht.

### **Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:**

LSC Lithium Corp.  
Ian Stalker, President und Chief Executive Officer  
Suite 3001, 1 Adelaide Street East  
Toronto, Ontario M5C 2V9  
(416) 304 9384  
E-Mail: [info@lsc lithium.com](mailto:info@lsc lithium.com)  
Web: [lsc lithium.com](http://lsc lithium.com)

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Informationen dar. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder die zukünftige Performance, einschließlich Aussagen hinsichtlich der Fähigkeit von LSC, die vorherigen bei Salinas Grandes durchgeführten historischen Explorationsarbeiten zu bestätigen, der Fähigkeit und des erwarteten Zeitpunkts der Erstellung eines Berichts gemäß NI 43-101 über Salar de Pozuelos, Salar de Pastos Grandes, Salar de Rio Grande und die Konzessionen von LSC im Salar de Salinas Grandes in der Provinz Salta; der Fähigkeit, des erwarteten Zeitpunkts und des erfolgreichen Abschlusses der Bohr- und Explorationsprogramme in allen Konzessionsgebieten des Unternehmens; des insgesamt enthaltenen Lithiumbestandes von LSC; der Fähigkeit, weitere Ergebnisse für die Konzessionsgebiete des Unternehmens zu liefern; des Vorkommens einer umfassenden und offenen Mineralisierung; sowie der Fähigkeit und des erwarteten Zeitpunkts des Abschlusses der seismischen Untersuchungen bei Jama und des Beginns der CSAMT-Messung. Die Verwendung von Begriffen wie könnte, prognostizieren, beabsichtigen, erwarten, glauben, werden, geplant, geschätzt und ähnlichen Ausdrücken und Aussagen hinsichtlich Angelegenheiten, die keine historischen Tatsachen darstellen, sollen zukunftsgerichtete Informationen darstellen und basieren auf den aktuellen Ansichten oder Annahmen von LSC hinsichtlich der Ergebnisse und des Zeitplans solcher zukünftiger Ereignisse. Ob die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen den Erwartungen von LSC entsprechen, unterliegt einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, einschließlich Faktoren, die den Annahmen des Managements zugrunde liegen, wie etwa Risiken in Zusammenhang mit: Besitzrechten, Genehmigungen und Behörden; Explorationen und der*

*Ermittlung von Ressourcen oder Reserven in den Bolera-Konzessionsgebieten oder anderen Konzessionsgebieten von LSC; der Volatilität von Lithiumpreisen und des Lithiummarktes; Wechselkursschwankungen; der Volatilität des Aktienkurses von LSC; dem Erfordernis weiterer beträchtlicher Gelder für Erschließungsarbeiten, die möglicherweise nicht verfügbar sind; Änderungen der nationalen und lokalen Rechtsprechung, einschließlich Genehmigungs- und Lizenzierungsbestimmungen oder Steuergesetze und deren Umsetzung; behördlichen, politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen in Argentinien oder anderen Ländern; Rechtsstreiten; Streitigkeiten hinsichtlich Besitzrechte, Konzessionen oder Lizenzen in Zusammenhang mit den Konzessionsgebieten, an denen das Unternehmen eine Beteiligung besitzt; enormen Kostensteigerungen oder Schwierigkeiten mit der Erschließung, der Genehmigung, der Infrastruktur, dem Betrieb oder der Technik in einem der Konzessionsgebiete des Unternehmens; sowie Risiken und Gefahren in Zusammenhang mit der Erschließung und dem Abbau in einem der Konzessionsgebiete des Unternehmens. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse könnten sich erheblich davon unterscheiden. Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung wurden zum jeweiligen Zeitpunkt getätigt und ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu korrigieren weder infolge von neuen Informationen, noch infolge von zukünftigen Ereignissen, es sei denn, dies wird von den anwendbaren Wertpapiergesetzen verlangt. Aufgrund der hierin enthaltenen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen sollten sich Investoren nicht auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Die zuvor genannten Aussagen qualifizieren ausdrücklich jedwede zukunftsgerichtete Information in dieser Pressemitteilung. Weitere Informationen erhalten Sie in der Einreichungserklärung des Unternehmens auf SEDAR unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com).*

*Weder TSX Venture Exchange Inc. noch dessen Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernimmt die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Die TSX Venture Exchange hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder bestätigt noch missbilligt*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/64296--LSC-Lithium--Aktueller-Stand-der-Exploration-in-den-Lithiumprojekten-in-Argentinien.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).